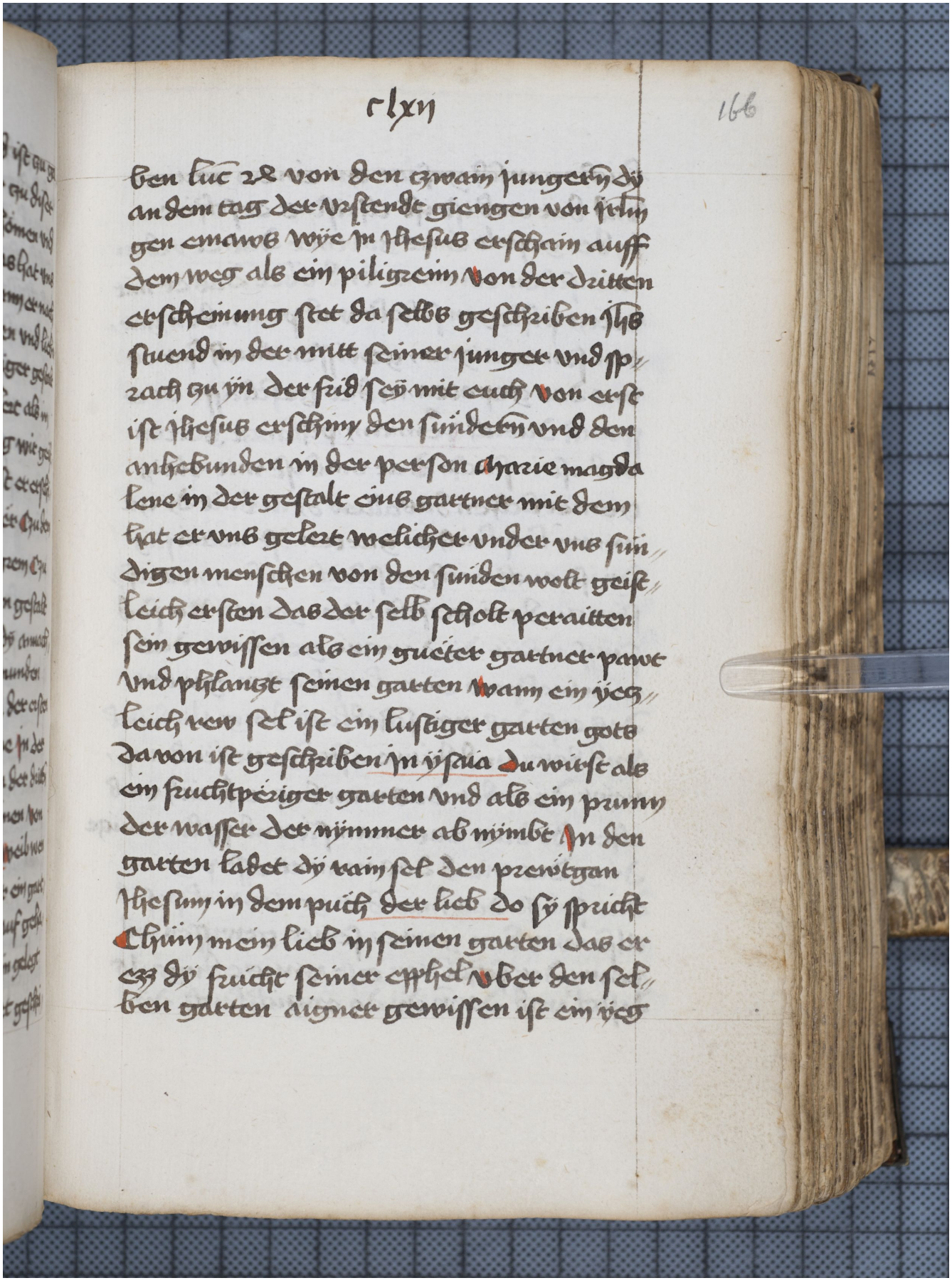
NOVIZENSPIEGEL
Wien (?), 1456 Seite 166r
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=4848
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



ben luc 24 von den czwain jungern dy
an dem tag der vrstendt giengen von jrlm
gen emaws wye jn jhesus erschain auff
dem weg als ein piligrein von der dritten
erscheinung stet da selbs geschriben jhs
stuend in der mitt seiner junger vnd sp
rach czu yn der frid sey mit euch von erst
ist jhesus erschin den sundern vnd den
anhebunden in der person marie magda
lene in der gestalt eins gartner mit dem
hat er vns gelert welicher vnder vns sun
digen menschen von den sunden wolt geist
leich ersten das der selb scholt peraitten
sein gewissen als ein gueter gartner pawt
vnd phlanczt seinen garten wann ein yecz
leich rew sel ist ein lustiger garten gots
da von ist geschriben jn ysaia du wirst als
ein fruchtperiger garten vnd als ein prunn
der wasser der nymmer ab nymbt jn den
garten ladet dy rain sel den prewtgan
jhesum in dem puch der lieb do sy spricht
Chum mein lieb in seinen garten das er
ezz dy frucht seiner epphel vber den sel
ben garten aigner gewissen ist ein yeg